

Gänzlicher Ausverkauf wegen Aufgabe des Geschäftes.

Mein ganzer Vorrat in Groceries, Ellenwaren, fertigen Kleidern, Unterzeug, Schuhen, Kappen, Handschuhen, Hüten usw., wird zum Kostenpreis und billiger losgeschlagen, nur für bar.

Soweit der Raum reicht führe ich Preise an.

Royal Crown Seife	6 Stück	\$.20	Schwerer Männer- und Frauen Unterzeug	.50
Bester gerösteter Kaffee	7 Pfund	1.00	Die schönsten und wärmsten Winterkappen 75¢ bis	2.00
" grüner "	7 Pfund	1.00	Handschuhe, die besten	1.25
Salz	50 Pfund	.50	Warme Filzschuhe per Paar \$1.50, 1.75,	2.00
Tabak	1 Packet	.25	Prachtvolle Frauenmäntel	
Schöner reiner Reis	18 Pfund	1.00	pro Stück, 6.00 und 10.00	
Petroleum 3 Gallonen			Die beste Strickwolle, alle Farben	
oder mehr per Gallone		.30	per Pfund	.70
Syrup	10 Pfund Kanne	.50		
Schwere Männer Überhosen		.80		

30 Prozent Rabatt an allen Ellenwaren, fertigen Jacken und Unterkleidern.

Kauft euer Mehl bei mir, so lange der Vorrat reicht, das beste \$3.00.

Nur für bar.

Wer viel Geld sparen will, der soll sich beeilen,

denn zu diesen unerhörten Preisen gehen die Sachen wie die warmen Semmeln.

Achtungsvoll

Gottfried Schäffer, Humboldt, Sask.

selbst in Jerusalem stattgefunden. Wir hatten das Glück, voriges Jahr dem Kongress beizuwohnen, welcher mit so großen Glanz in der Hauptstadt des britischen Reiches gefeiert wurde. Es war eines der großartigsten und ergreifendsten Schauspiele die wir je gesehen. Wir werden niemals die Macht der religiösen Überzeugung und die begeisterten Kundgebungen vergessen, welche bei diesen imposanten Festlichkeiten zutage traten. Nach London hatte Köln sein großes Eucharistisches Fest, und obwohl die Depeschen von Europa dasselbe systematisch todtgeschwiegen haben, so wissen wir doch, daß dasselbe ebenso hervorragend war wegen seiner äußeren Pracht, der Macht seiner Redner und der ungeheuren Teilnahme als auch wegen der überall bekundeten Frömmigkeit. In der wunderbaren Kathedrale zu Köln, diesem Meisterwerk des 13. Jahrhunderts, und in den übrigen Kirchen versammelten sich die Scharen der Andächtigen um die Altäre und stärkten sich mit dem Brote der Starken. In den Sitzungen suchten Theologen und Seelsorger mit bewunderungswürdigem Eifer die Mittel darzulegen, die Andacht zur hl. Eucharistie immer weiter in der Welt zu verbreiten. Und in den Straßen, festlich geschmückt wie bei den größten nationalen Fe-

sten, brachten die Kirchenfürsten und Prälaten in großer Zahl, Tausende von Priestern, Tausende und Abertausende von Laien ihre Huldigung dar dem in der Hostie verborgenen göttlichen Sieger. Diese Szenen, die wir an der Themse und am Rhein beobachteten konnten, werden wir nun unsererseits an den Ufern unserer majestätischen St. Lawrence schauen. Nächstes Jahr wird der 21. Internationale Eucharistische Kongress in Montreal stattfinden. Es war in London, wo uns die hohe Ehre angeboten wurde. Wie hätten wir sie verschmähen können? Bereits hatte die Idee eines Kongresses in Kanada die Geister vielfach unter uns beschäftigt. In unserem Lande hat, Gott sei Dank, die Verehrung der hl. Eucharistie von jeher hoch in Ehren gestanden; allein in den letzten Jahren hat sie bemerkenswerte und erfreuliche Fortschritte gemacht. Die Ewige Anbetung wird in unseren Diözesen mit großer Feierlichkeit begangen. Die Sühnekommunionen am ersten Freitag des Monats, die hl. Stunde, die Bruderschaften vom allerhöchsten Sakrament, die immer wachsende Zahl der Kommunionen — alles das beweist, daß Canada, das Land der Freiheit, auch ein Land des Glaubens ist, wohl vorbereitet für die Abhaltung eines feierlichen Kongress-

ses." Der Erzbischof weist sodann auf den Segen des Kongresses hin, sowie auf die Gefahren, die auch dem kanadischen Volke von den Übeln der Zeit drohen und hofft einen guten Erfolg. Von der in Council Bluffs abgehaltenen Obstausstellung wurde eine Kiste Äpfel an den Deutschen Kaiser gesandt, und zwar auf Vorschlag des Benediktiner-Paters Hermann. Die „Omaha Tribune“ meldet in ihrem Bericht über die Ausstellung: „Erwähnt muß werden, daß nach Beendigung des Vortrages Pater Hermann, der immer ganz originelle Ideen hat, der Ausstellungsbehörde den Vortrag machte, eine Kiste der besten Äpfel dem Deutschen Kaiser als Gabe zu übersenden. Mit Begeisterung wurde der Vorschlag angenommen, und schon heute, da diese Zeitung erscheint, geht die Kiste von 150 Pfund mit verschiedenen Sorten Äpfel, alle benamset, durch die Adams Express Co. nach New York, um durch den Schnelldampfer Kaiser Wilhelm den Zweiten am Dienstag nach Berlin befördert zu werden. Herr Gustav Schwab, Geschäftsführer des Norddeutschen Lloyd in New York, wurde durch die Herren Rau-

manns (dem landwirtschaftlichen Attaché der deutschen Regierung in unserem Lande) und P. Hermann beauftragt, für das Heil der Kiste besondere Sorge zu tragen. Die Widmung, welche in Golddruck hergestellt wurde, lautet in deutscher Übersetzung: „Er. Majestät, dem Deutschen Kaiser Wilhelm dem Zweiten gewidmet von der Garten- und Obstausstellung in Council Bluffs, Iowa, 15 bis 20. November, als Anerkennung der Rede Scenes Sachverständigen für Ackerbau in den Ver. Staaten, Herrn R. Raumanns über Stalierobst. (Alle Arten Äpfel, welche dieser Kiste einverleibt sind, stammen aus Council, Washington County, Idaho.)“ Unterschrift der Beamten. Der genannte Benediktiner ist Pater Hermann Mengwasser O.S.B., Rektor der St. Peters-Gemeinde in Council Bluffs. * * * * * — Übertrumpft — Michelbacher „Tausend! Unser Schulmeister, der lann's! Der trinkt den Wein nur aus Bitterstüben!“ Hoferser: „Das is gar nig! Unser Mesner, der saut so stark, daß bei uns desweg'n der Wein teurer worden is.“ Almbiasl: „Das is alles no nig! Wegen unseren Oberförstern sei- Au fernaf'n hab'n ' neuli die Funkenstation ver-

Die erste de
be w'ten Gr
6. Jahrgang
Aus C
Sask
Nachdem der S
Jorget 58 Gesetze
gegeben, wurde
18. Dez geschlo
waren weniger
drigen Jahre
wurden mit M
Schlus der Leg
ein Komitee em
der Gebirgs
wird.
Michael Heimg
he seines Hamfes
20. Dez tot auf
ein Nord vorzul
Am 22. Dez.
Prince Albert n
Passagierung 5
Hamley infolge
nen. Zum Glück
hlich verlegt.
Elias Randall
der C.M.A. 70
Albert ein Wein
Hospital daselbst
Kupie zum Oper
formulation für A
rauf im heftige
seinen Tod un
ten herbeiführte
Ein neuer F
Gre von Mar
Mich., für seine
falls Zimmer
30 Automobile
Am 21. Dez.
Lathenham Heim
12 Sept d. J.
ist anständig, g
Mitglied der G
Kirche, war 7
Mandate wof
Canada im 190
Rev. Lemm
St. Bonifac
Erdbeben